

Würdigung ehrenamtliches Engagement per YouTube

Per YouTube danke sagen!

Laut dem <u>5. Deutschen Freiwilligensurvey der Bundesregierung (Erhebungswelle 2019) (pdf)</u> engagieren sich 13,5 Prozent der in Deutschland lebenden Personen ab 14 Jahren freiwillig im Bereich Sport und Bewegung. Der Sport ist damit der größte Bereich aktiver Beteiligung mit deutlichem Vorsprung vor dem Bereich Kultur und Musik (8,6 Prozent), dem sozialen Bereich (8,3 Prozent) und dem Bereich Schule und Kindergarten (8,2 Prozent).

Allerdings wird es immer schwieriger, ehrenamtlich Engagierte im Sportverein zu gewinnen bzw. bei der Stange zu halten. Laut dem <u>Sportentwicklungsbericht des Deutschen Olympischen Sportbundes (pdf)</u> ist die Gewinnung und Bindung von ehrenamtlichen Funktionsträger*innen das größte Problem in Sportvereinen.

Sportvereine können auf vielfältige Weise ehrenamtliches Engagement wertschätzen und dem Ehrenamt danke sagen. Social Media-Kanäle sind eine der Plattformen, Vereinsmitglieder für eine ehrenamtliche Mitarbeit im Verein zu gewinnen, sie zum Weitermachen zu motivieren bzw. sich bei Ehrenamtler*innen für ihr Engagement im Sportverein zu bedanken.

Wir haben für Sie Beispiele zusammengestellt, wie man auf YouTube ehrenamtliches Engagement bzw. ehrenamtlich Engagierte mit Videos würdigen kann:

- SV Darmstadt (Ehrenamtsfest)
- TSG Hoffenheim
- SSV Ulm 1846 Fußball (Mitarbeiter*innenfest)
- SG Bornheim 1945 (Ehrenamtspreis "Borni 2012")
- Dieter vom VC Wiesbaden
- Steffen Kugel vom TSV Solingen Aufderhöhe
- Peter Wersig 1. Vorsitzender Seeburger SV
- Rita Kohl vom TB Rotenfels Übungsleiterin Kinderturnen
- Sylvia Grassel vom Schwimmverein Ergoldinger Haie
- Bernd Schaffernicht vom TSV Glinde

Hier ein paar Anregungen, welche Inhalte in einem Video Sinn machen, mit dem man ehrenamtliches Engagement im Sportverein thematisiert:

- Bericht über ein Mitarbeiter*innenfest oder eine kleinere Zeremonie, bei dem ehrenamtliche Engagierte im Verein für ihre Tätigkeit ausgezeichnet werden
- Portraits von Mitarbeiter*innen und deren ehrenamtlichen Engagements im/für den Sportverein mit Informationen.
 - wie das Engagement konkret aussieht (mit Bildern, die einen Eindruck von der Tätigkeit vermitteln)
 - wie lange sich die Person schon engagiert
 - welche Motive für den Engagierten im Fokus stehen
 - was das Engagement so besonders macht
 - was den Engagierten auszeichnet (Know-how, besondere soziale Kompetenzen der Person, Umfang/Dauer der Tätigkeit)
 - o zum Lebenslauf der jeweiligen Person
- Positive Stimmen von Vereinsmitgliedern und/oder Mitgliedern des Vereinsvorstandes über die vorgestellte, ehrenamtlich engagierte Person
- Würdigung von Engagierten, wenn diese sich erfolgreich qualifiziert haben (z.B. eine Trainer*innen-Lizenz erworben haben)

Warum macht ein Video über ehrenamtlich Engagierte Sinn?

- Die Wertschätzung ehrenamtlichen Engagements im Verein wird deutlich
- Weitere Menschen (Mitglieder und darüber hinaus) werden zur Mitarbeit motiviert
- Die Identifikation der ehrenamtlich Engagierten mit dem Verein wird weiter erhöht
- Die Wertschätzung ehrenamtlichen Engagements als Vereins-DNA wird erlebbar

Immer mehr Sportverbände und Landessportbünde sensibilisieren für das Thema Ehrenamt. So hat der Landessportbund Nordrhein-Westfalen mit der "Initiative Ehrenamt" von 2018 – 2022 mit verschiedenen Maßnahmen für das Ehrenamt im Sport geworben, u.a. mit Videos auf seinem YouTube-Kanal.